

Beethoven Philharmonie

Die Beethoven Philharmonie ist ein österreichisches Orchester, das sich in den letzten Jahren international etabliert hat. Sie steht für Wiener Klangkultur, mitreissendes Musizieren und frische Interpretationen. Ihr musikalischer Schwerpunkt liegt in der Musik der Wiener Klassik und Frühromantik.

In Baden bei Wien, einem der Lieblingssorte Ludwig van Beethovens im Herzen Europas, bringt das Orchester in einer eigenen Konzertreihe ein umfangreiches musikalisches Repertoire zur Aufführung.

Künstlerischer Leiter und Chefdirigent ist Thomas Rösner.

Internationale Reisen führten das Orchester nach Paris, Zürich, Budapest, Deutschland, Polen, Spanien, Italien und China. Einladungen zu Festivals und Konzertreihen brachten das Orchester u.a. in das Wiener Konzerthaus, zum Internationalen Brucknerfest Linz, zu den Musikwochen Millstatt, den Haydn-Festspielen Eisenstadt, nach Ljubljana, zu den Europäischen Wochen Passau sowie in den Großen Saal des Wiener Musikvereins.

Langjähriges Opernorchester beim Sommerfestival operklosterneuburg, verbindet die Beethoven Philharmonie auch eine regelmäßige Zusammenarbeit mit der Musikuniversität Wien sowie mit dem Wiener Musikverein.

Das Orchester arbeitet mit namhaften Solisten und Dirigenten wie Chen Reiss, Daniela Fally, Michael Schade, Andreas Schager, Günther Groissböck, Philippe Entremont, Till Fellner, Patricia Kopatchinskaja, Vadim Repin, Renaud und Gautier Capuçon, Benjamin Schmid, Christoph Mathias Mueller, Christoph Campestrini, Lidia Baich, Karin Adam, Alexander Gadjev, Christopher Hinterhuber oder Koon-Woo Paik.

Aktuelle und zukünftige Projekte umfassen Konzerte im Grossen Saal des Wiener Musikvereins, bei den Promenadenkonzerten Innsbruck, beim Festival Haydnregion Niederösterreich, dem Klassik.Klang Festival Berndorf, den Laxenburger Schlosskonzerten, dem Murten Classics Festival in der Schweiz, in Slowenien und in China.

Die vielbeachtete österreichische Erstaufführung 2023 der von Richard Dünser fertig gestellten Sinfonie in E von Franz Schubert wurde vom österreichischen Rundfunk aufgenommen. Im Februar 2024 spielte das Orchester die Uraufführung des Vierten Klavierkonzerts des neuentdeckten Komponisten Hans Winterberg in einer Kooperation mit Boosey& Hawkes sowie dem Exilarte Zentrum der Universität Wien.

Im Sommer 2024 stehen Don Carlo von G. Verdi sowie Norma von V. Bellini auf dem Programm bei der operklosterneuburg.

Die 2020 bei Odradek veröffentlichte CD „voices“ mit Werken von Beethoven und Mozart erzielte internationale Anerkennung. Eine Einspielung mit Werken des israelischen Komponisten Menachem Wiesenberg ist 2023 erschienen.